

NIEDERSCHRIFT

Sitzung der Gemeindevertretung Prisdorf

Sitzungstermin: Mittwoch, 29.03.2023
Sitzungsbeginn: 20:00 Uhr
Sitzungsende: 22:38 Uhr
Ort, Raum: Bilsbek-Raum, Hudenbarg 5, 25497 Prisdorf

Anwesend

Vorsitz

Herr Holger Splettstößer - stellv. Bürgermeister

Stimmberechtigte

Herr Rolf Schwarz - Bürgermeister per Videokonferenz
Herr Christian Schwarzbeck - Gemeindevertreter/in
Herr Jan Hinrich Steinhagen - Gemeindevertreter/in
Herr Uwe Behrend - Gemeindevertreter/in
Herr Uwe Bothe - Gemeindevertreter/in
Herr Stefan Brühl - Gemeindevertreter/in
Herr Sven Ole Busch - Gemeindevertreter/in
Herr Joachim Wackernagel - Gemeindevertreter/in
Herr Matthias Booke - Gemeindevertreter/in
Herr Morten Hardorp - Gemeindevertreter/in
Frau Brigitte Samtleben - Gemeindevertreter/in

Abwesend

Stimmberechtigte

Herr Stefan Brandes - Gemeindevertreter/in fehlt entschuldigt

Weitere Gäste:

4 Bürger

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil:

- 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit und Tagesordnung durch den Vorsitzenden und Festlegung der nichtöffentlichen Tagesordnungspunkte
- 2 Einwohnerfragestunde
- 3 Niederschrift über die Sitzung am 01.12.2022
- 4 Mitteilungen und Eingänge

- | | | |
|----|--|--------------|
| 5 | Anfragen nach § 13 der Geschäftsordnung | |
| 6 | Sachstand Mensa-Bau Bilsbek-Schule | |
| 7 | Härtefallfonds des Landes Schleswig-Holstein hier: Verwendung der Fördergelder | VO/2023/6237 |
| 8 | Pflasterung des Fußweges von der Hauptstraße zum Gemeindezentrum | |
| 9 | Zuschuss an den T.S.V. Prisdorf für die Sanierung des Vereinshauses am Ahrenloher Weg hier: Gesamtfinanzierung | VO/2023/6243 |
| 10 | Erarbeitung eines Ortsentwicklungskonzept Prisdorf 2023 ff., Antrag und Auftrag an das Amt zur Vorbereitung des Konzeptes, insbesondere die Beantragung von Zuschüssen durch die Verwaltung hier: Antrag des Gemeindevertreters Matthias Booke | |

Voraussichtlich nichtöffentlicher Teil:

- | | | |
|------|---|----------------|
| 11 | Mitteilungen und Eingänge | |
| 11.1 | Herstellung freiliegender Pkw-Stellplätze für den gewerblichen Verkauf in der Hauptstraße, hier: Informationen zur Bauausführung | VO/2023/6231 |
| 12 | Anfragen nach § 13 der Geschäftsordnung | |
| 13 | Grundstücksangelegenheiten | |
| 13.1 | Erwerb eines Grundstücks am Hudenbarg | VO/2023/6212 |
| 13.2 | Erwerb eines Grundstücks an der Hauptstraße | VO/2023/6226 |
| 14 | Vertragsangelegenheiten | |
| 14.1 | Verlängerung Nutzungsvertrag Mobilfunkstation | VO/2023/6230 |
| 15 | Bauantrag zum Wiederaufbau eines Betriebsgebäudes mit Lagerräumen, Betriebsräumen für Mitarbeiter sowie 7 Betriebswohnungen für den Golfbetrieb – hier: Nachtrag, Peiner Hag, erneute Beratung | VO/2022/6134-1 |

Öffentlicher Teil:

- | | | |
|----|---|--|
| 16 | Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Teil | |
|----|---|--|

Beratungsergebnisse

Öffentlicher Teil:

zu TOP 1

Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit und Tagesordnung durch den Vorsitzenden und Festlegung der nichtöffentlichen Tagesordnungspunkte

Um 20:00 Uhr eröffnet Herr Splettstößer als 1. stellvertretender Bürgermeister die Sitzung, da Herr Bürgermeister Schwarz nicht persönlich anwesend sein kann; er ist dieser Sitzung per Videokonferenz zugeschaltet und nach der Hauptsatzung stimmberechtigt.

Herr Splettstößer beantragt die Tagesordnungspunkte 9 „Wegebau entlang der Hauptstraße zwischen Bahnhofstraße und Hudenbarg“ abzusetzen, da dieser das gleiche beinhaltet wie TOP 8.

Ferner muss der TOP „11. Änderung des Flächennutzungsplanes...“ abgesetzt werden, da keine weiteren Informationen vorliegen. Herr Bürgermeister Schwarz wird unter Mitteilungen

und Eingänge im nichtöffentlichen Teil berichten.

Herr Booke stellt den Antrag auf Erweiterung der Tagesordnung um seinen Antrag vom 23.01.2023 zur Erarbeitung eines Ortsentwicklungskonzeptes, der bei der Erstellung der Tagesordnung vergessen wurde. Die Dringlichkeit wird festgestellt, weil entsprechende Fördermittel beantragt werden müssen.

Abstimmungsergebnis zum Antrag des Vorsitzenden:

| Ja-Stimmen | Nein-Stimmen | Enthaltungen |
|------------|--------------|--------------|
| 12 | 0 | 0 |

Abstimmungsergebnis zum Antrag von Herrn Booke:

| Ja-Stimmen | Nein-Stimmen | Enthaltungen |
|------------|--------------|--------------|
| 8 | 0 | 4 |

Damit wird nach der oben aufgeführten Tagesordnung verfahren.

zu TOP 2

Einwohnerfragestunde

Ein Bürger weist auf erhebliche Schäden des Sandweges am Am Dickenbusch hin, die durch Baumfällarbeiten entstanden sind. Durch die schweren Geräte ist der Graben zugeschoben worden und muss wieder geöffnet werden. Ferner müssen die Flächen noch ordnungsgemäß geräumt werden.

Herr Bürgermeister Schwarz teilt mit, dass diese Arbeiten im Auftrage der Landesforsten ausgeführt worden. Die Baumfällarbeiten an der Bahnlinie war eine Forderung der Bahn, die Fällungen erfolgten aus Sicherheitsgründen.

Durch den Breitbandausbau sind einige Flächen gepflastert worden, die mittlerweile absacken. Hier sind noch Nacharbeiten erforderlich.

Beim Fledermausturm am Borsteler Weg, der an den NABU verpachtet ist, fallen Dachziegel herunter. Der NABU als Pächter soll informiert werden.

Ein Bürger beklagt den seiner Ansicht nach schlechten Winterdienst am 14.03.2023, über die er die Parteien, das Amt und dem Bürgermeister informiert hat. Herr Schwarz teilt mit, dass er bereits per EMail geantwortet hat.

zu TOP 3

Niederschrift über die Sitzung am 01.12.2022

Es liegen keine Einwände vor, die Niederschrift gilt damit als genehmigt.

zu TOP 4

Mitteilungen und Eingänge

- a) Die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2023 wurde durch die Kommunalaufsicht

genehmigt.

b) Übersicht der im I. Quartal 2023 eingegangenen Spenden für die Gemeinde Prisdorf

Gemäß § 76 Abs. 4 Satz 4 Gemeindeordnung i.V.m. § 2 Abs. 2 Nr. 7 der Hauptsatzung der Gemeinde Prisdorf entscheidet der Bürgermeister bei Beträgen bis 25.000 Euro über die Annahme und Vermittlung von Spenden. Hierüber ist die Gemeindevertretung gemäß § 76 Abs. 4 Satz 5 der Gemeindeordnung zwingend öffentlich und jährlich zu informieren, sofern der jeweilige Betrag über 50 Euro hinausgeht.

Abweichend hiervon wird der Gemeinde Prisdorf eine solche Übersicht vierteljährlich in der Sitzung der Gemeindevertretung vorgelegt.

Spendeneingänge vom 01.01.2023 bis 29.03.2023:

Zwischen dem 01.01.2023 und dem 29.03.2023 sind folgende Spendengelder für die Gemeinde Prisdorf eingegangen:

| Betrag | Einzahler | Zahldatum | Für |
|---------------|----------------------|------------------|--------------------------|
| 400,00 € | Stadtwerke Pinneberg | 20.01.2023 | Feuerwehr Prisdorf |
| 100,00 € | Wilfried Hans | 21.01.2023 | Jugendfeuerwehr Prisdorf |
| 100,00 € | Hans Albert Höft | 25.01.2023 | Jugendfeuerwehr Prisdorf |

Freiwillige Feuerwehr Prisdorf:

Unter Berücksichtigung vorangegangener Spenden stehen somit insgesamt 5.966,15 € für die Freiwillige Feuerwehr zur Verfügung, davon werden 5.206,15 € der Einsatzabteilung zugerechnet und 760,00 € der Jugendarbeit.

Seit dem Jahr 2022 ist die Anschaffung einer Drohne geplant. Aufgrund der durch Covid-19 weiterhin bestehenden Einschränkungen sind derzeit keine weiteren Verwendungsmöglichkeiten angedacht.

Weitere Spenden:

Aus dem Jahr 2020 steht ein Betrag in Höhe von 100,00 € für die politische Arbeit des Jugendbeirates zur Verfügung.

Nachrichtliche Information ab 30.11.2020 für Spendengelder zur Förderung der Hilfe für politisch, rassistisch oder religiös Verfolgte („Asylbewerber“)

Spendengelder sowie die daraus zu finanzierenden Ausgaben werden ausschließlich über den Amtshaushalt bei dem entsprechenden Produkt abgebildet.

Einnahmen im Zeitraum 01.01.2023 bis 29.03.2023:

Es sind keine Spendengelder eingegangen.

Auszahlungen / Verwendungen im Zeitraum 01.01.2023 bis 29.03.2023:

Es stehen Spendengelder in Höhe von 1.165,95 € zur Verfügung.

Im. o.g. Zeitraum wurden keine Spendengelder eingesetzt.

c) Das Land hat weitere 130.000 € Fördergelder für den Bau der Eisenbahnüberführung

bereitgestellt.

- d) Für die Erneuerung der Regensiele im Rehmen und der Werkstraße hat ein Treffen mit den Planern stattgefunden.
- e) Herr Bürgermeister Schwarz dankt den „Storchenmelder“.

zu TOP 5
Anfragen nach § 13 der Geschäftsordnung

Das Angebot von Herr Schwarzbeck Restbestände von Neonröhren der Gemeinde als Ersatz für defekte im Bilsbekraum zu überlassen, wird dankend angenommen.

Der Graben im Wald ist teilweise mit einem 900er Rohr verrohrt, dass mittlerweile fast verstopft ist. Das Forstamt Kummerfeld kümmert sich nicht darum; dadurch kann das Oberflächenwasser nicht abfließen. Herr Bürgermeister Schwarz wird eine Firma zur Beseitigung der Verstopfung beauftragen.

Herr Busch berichtet, dass einige Autofahrer/-innen auf dem Gelände des Gemeindezentrums zum Kindergarten zu schnell fahren und schlägt vor, ein Piktogramm auf die Fahrbahn anzubringen. Nach Diskussion wird als geeignetes Mittel der Einbau einer Bremsschwelle favorisiert. Das Amt wird gebeten, den Einbau zu prüfen und die Kosten zu ermitteln.

Herr Brühl teilt mit, dass die Ampel beim Gewerbegebiet immer noch nicht richtig funktioniert.

zu TOP 6
Sachstand Mensa-Bau Bilsbek-Schule

Eine Arbeitsgruppe wird umgehend mit der Prüfung und Bewertung der Einsparpotentiale und der erforderlichen Küchenausstattung (jetzt und zukünftig) eingesetzt.

zu TOP 7
Härtefallfonds des Landes Schleswig-Holstein
hier: Verwendung der Fördergelder

VO/2023/6237

Zu diesem TOP liegt eine Vorlage vor, die vom Vorsitzenden eingebracht und erläutert wird.

Nach eingehender Diskussion stellt Herr Hardorp den Antrag, die Mittel je zu einem Drittel auf die Jugend, Senioren und dem Verein Prisdorf macht Vergnügen zu verteilen.

Abstimmungsergebnis:

| Ja-Stimmen | Nein-Stimmen | Enthaltungen |
|------------|--------------|--------------|
| 6 | 6 | 0 |

Damit der Antrag abgelehnt.

Danach wird einvernehmlich vereinbart, dass die Gemeinde und die gemeindlichen Vereine und Verbände ihre Bedarfe melden mögen. Die Verteilung der Mittel wird dann vorgenommen.

Anschließend bitte Herr Splettstößer um Abstimmung über folgenden Beschlussvorschlag:

Die Förderung aus dem Härtefallfonds des Landes Schleswig-Holstein in Höhe von 3.525,97 Euro wird für die Durchführung einer gemeindlichen Veranstaltung in der Zeit vom 1.12.2022 bis zum 30.9.2023 eingesetzt.

zu TOP 8

Pflasterung des Fußweges von der Hauptstraße zum Gemein- dezentrum

Herr Bürgermeister Schwarz berichtet, dass die Oberfläche des Fußweges durch den Breitbandausbau uneben geworden ist und dass die Regensiele sowie die Verrohrung auf einer Länge von 130 Metern erneuert werden müssen. Die Kostenschätzung liegt bei insgesamt 35.000 € wovon die Gemeinde einen Teilbetrag leisten muss. Die Finanzierung ist durch Einsparungen bei der Umlagezahlungen an den Wegeunterhaltungsverband und eingeplanten Haushaltsmitteln für Unterhaltung von Straßen und Wegen gesichert.

Er bittet um ein Votum, damit er tätig werden kann.

Herr Splettstößer bittet um Abstimmung über folgenden Beschlussvorschlag:

Herr Bürgermeister Schwarz wird beauftragt, die Sanierung des Fußweges einzuleiten.

Abstimmungsergebnis:

| Ja-Stimmen | Nein-Stimmen | Enthaltungen |
|------------|--------------|--------------|
| 12 | 0 | 0 |

zu TOP 9

Zuschuss an den T.S.V. Prisdorf für die Sanierung des Ver- einshauses am Ahrenloher Weg hier: Gesamtfinanzierung

VO/2023/6243

Zu diesem Tagesordnungspunkt wird Herrn Theuerkorn als Vorsitzender des TSV Prisdorf das Wort erteilt. Er berichtet über die erforderliche Sanierung des Vereinshauses und die ermittelten Fördermöglichkeiten.

Die Gesamtkosten für die Sanierung des Vereinshauses des T.S.V. Prisdorf belaufen sich insgesamt auf einen Betrag in Höhe von rd. 448.000,00 Euro. Es wird beschlossen, dem Verein einen Zuschuss in Höhe von 15 % der Gesamtkosten somit bis zu einer Höhe von 67.500,00 Euro zu gewähren.

Die gemeindliche Fördersumme soll auf zwei Jahre verteilt werden. Im Haushalt 2024 ist der Teilbetrag von 32.400 € einzuplanen

Abstimmungsergebnis:

| Ja-Stimmen | Nein-Stimmen | Enthaltungen |
|------------|--------------|--------------|
| 12 | 0 | 0 |

zu TOP 10

Erarbeitung eines Ortsentwicklungskonzept Prisdorf 2023 ff., Antrag und Auftrag an das Amt zur Vorbereitung des Konzeptes, insbesondere die Beantragung von Zuschüssen durch die Verwaltung hier: Antrag des Gemeindevertreters Matthias Booke

Herr Booke bringt seinen Antrag vom 23.01.2023 ein und erläutert diesen. Er berichtet, dass im ersten Schritt das Amt gebeten werden soll, Fördermittel zu ermitteln und einzuwerben, damit nach der Gemeindewahl das neue Gremium umgehend mit der Beauftragung eines Ortsentwicklungskonzeptes beginnen kann.

Nach Beratung und Diskussion bittet Herr Splettstößer um Abstimmung über den Beschlussvorschlag:

Der Bürgermeister soll das Amt beauftragen, Fördermittel für die Erstellung eines Ortsentwicklungskonzeptes zu ermitteln und einzuwerben

Abstimmungsergebnis:

| Ja-Stimmen | Nein-Stimmen | Enthaltungen |
|------------|--------------|--------------|
| 7 | 3 | 2 |

Öffentlicher Teil:

zu TOP 16

Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Teil

Dem Erwerb von Grundstücken im Hudenbarg und der Hauptstraße wurde zugestimmt. Der Bürgermeister wird ermächtigt, bessere Konditionen für den Nutzungsvertrag zu einem Mobilfunkmast auszuhandeln.

Das gemeindliche Einvernehmen zu einem Bauantrag für den Wiederaufbau eines Betriebsgebäude im Peiner Hag wurde versagt.

(Holger Splettstößer)
Vorsitz

(Ingo Holm)
Schriftführung